



Kurzprotokoll

GR – Gemeinderat

26.11.2014

Sitzungsdauer: 17:30 bis 19:40 Uhr

Öffentlich

- 1 1. Neuabschluss des Konzessionsvertrages Gas mit der Stadtwerke Heidelberg Netze GmbH**
2. Neuabschluss des Konzessionsvertrages Strom mit der Netze BW GmbH Stuttgart

Vorlage 171/2014

1. Der Gemeinderat stimmte dem Neuabschluss des Konzessionsvertrags Gas mit der Stadtwerke Heidelberg Netze GmbH zu und beauftragte die Verwaltung, nach Vorlage bei der Rechtsaufsichtsbehörde die Verträge abzuschließen.

Auf Anraten des Regierungspräsidiums zur Vermeidung rechtlicher Risiken in Folge des derzeit noch nicht rechtskräftigen Urteils des OLG München vom 26. September 2013 sind vor Unterzeichnung der Verträge § 7 Nr. 2 ersatzlos zu streichen. (Einstimmig gefasster Beschluss)

2. Der Gemeinderat stimmte dem Neuabschluss des Konzessionsvertrags Strom mit der Netze BW GmbH Stuttgart zu und beauftragte die Verwaltung, nach Vorlage bei der Rechtsaufsichtsbehörde die Verträge abzuschließen.

Auf Anraten des Regierungspräsidiums zur Vermeidung rechtlicher Risiken in Folge des derzeit noch nicht rechtskräftigen Urteils des OLG München vom 26. September 2013 sind vor Unterzeichnung der Verträge § 7 Abs. 2 und 3 ersatzlos zu streichen. (Einstimmig gefasster Beschluss)

- 2 Erhöhung der Nutzungsentgelte im Cityparkhaus**

Vorlage 150/2014

Der Antrag von Stadtrat Dr. Richter, den Tarif um 15 Euro zu erhöhen, wurde abgelehnt. (2 Jastimmen, 3 Enthaltungen, 17 Neinstimmen)

Der Gemeinderat beschloss daraufhin die Erhöhung der Nutzungsentgelte im Cityparkhaus für die bestehenden Dauerparkertarife um jeweils 5,00 € pro Monat ab dem 01.01.2015. (Einstimmig gefasster Beschluss.)

- 3 Festsetzung der Freibadgebühren ab der Badesaison 2015**

Vorlage 160/2014 und Ergänzung

Der Antrag von Stadtrat Dr. Zeier auf Anhebung des Kindertarifs auf 1,80 Euro (anstatt 2 Euro) wurde abgelehnt. (4 Jastimmen, 18 Neinstimmen.)

Dem Antrag von Stadträtin Ebbecke, dass die Familiensaisonkarten für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren gelten, wurde zugestimmt. (Einstimmig gefasster Beschluss, 1 Enthaltung.)

Der Gemeinderat beschloss daraufhin, die Tarife für das WieTalBad ab der Saison 2015 wie folgt anzupassen. (19 Jastimmen, 1 Neinstimme, 2 Enthaltungen.)

Tageskarte Erwachsene: 4,50 €
Tageskarte Jugendliche/Ermäßigte: 3,50 €
Tageskarte Kinder: 2,00 €
Feierabendkarte für alle: 2,50 €
Elferkarte Erwachsene: 45 €
Elferkarte Jugendliche/Ermäßigte: 35 €
Elferkarte Kinder: 20 €
Saisonkarte Erwachsene: 70 €
Saisonkarte Jugendliche/Ermäßigte: 55 €
Saisonkarte Kinder: 25 €
Saisonkarte Familie mit 2 Erwachsenen: 140 €
Saisonkarte Familie mit 1 Erwachsenen: 80 €

4 Festsetzung der Schmutzwasser- und Niederschlagswassergebühren

Vorlage 155/2014

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, die Abwassergebühren ab dem 01.01.2015 wie folgt festzusetzen:

Schmutzwassergebühr auf 1,48 Euro pro Kubikmeter,
Niederschlagswassergebühr auf 0,38 Euro pro Quadratmeter.

5 Zweite Änderung der Abwassersatzung

Vorlage 156/2014

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Änderung der Satzung.

6 Festsetzung der Frischwassergebühren

Vorlage 157/2014

Der Gemeinderat beschloss, die Frischwassergebühr ab dem 01.01.2015 auf 2,00 Euro pro Kubikmeter festzusetzen.

Die Festsetzung der Frischwassergebühren an die Stadt bzw. an die Weiterverteiler erfolgt entsprechend. Großverbraucher erhalten je 100.000 Kubikmeter übersteigende Frischwassermenge einen Preisnachlass von 10 %.

(Mehrheitlich gefasster Beschluss, 20 Jastimmen, 2 Neinstimmen.)

7 Neunte Änderung der Wasserversorgungssatzung

Vorlage 158/2014

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Änderung der Satzung.

8 Festsetzung der übrigen Abgaben und Steuersätze

Vorlage 159/2014

Der Gemeinderat beschloss, den Arbeitspreis bei der Nahwärmeversorgung „Wärmegebiet Sofienstraße“ ab dem 01.01.2015 auf 89 Euro pro Megawattstunde festzusetzen. (Einstimmig gefasster Beschluss.)

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, die Gebühren für den Wochenmarkt um 10 % zu erhöhen, wurde abgelehnt. (5 Jastimmen, 16 Neinstimmen, 1 Enthaltung)

Der Antrag von Stadtrat Dr. Richter, die Grundsteuer B auf 385 Punkte anzuheben, wurde abgelehnt. (4 Jastimmen, 15 Neinstimmen, 5 Enthaltungen.)

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, die Gewerbesteuer auf 370 Punkte anzuheben, wurde abgelehnt. (5 Jastimmen, 13 Neinstimmen, 4 Enthaltungen.)

9 Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse durch Aushang an der Bekanntmachungstafel des Rathauses

Bekannt gegeben

10 Verschiedenes

- a) Auf Nachfrage von Stadtrat Dr. Veits informierte die Verwaltung über das gute und angenehme Gespräch mit der Bürgerinitiative in Sachen Äußere Helde. Die Bürgerinitiative wird bis zum Jahresende eine Stellungnahme zu den in der Bürgerversammlung vorgestellten Untersuchungsergebnissen abgeben.

Wiesloch, den 27.11.2014

Für die Richtigkeit:

Franz Schaidhammer, Oberbürgermeister

Tanja Fritz, Schriftführerin